



Der Koalitions·vertrag von Berlin für die Jahre 2021 bis 2026 in Leichter Sprache



Inhalt

Warum wir das Heft gemacht haben.....	3
Die neue Berliner Regierung.....	4
Der Koalitions-vertrag	5
Die Stadt, Bauen und Miete	6
Arbeit.....	7
Soziales und Inklusion	8
Gesundheit und Pflege.....	9
Klima und Energie	10
Umwelt und Tierschutz.....	11
Verbraucher-schutz.....	12
Verkehr.....	13
Menschen aus anderen Ländern.....	14
Offene Gesellschaft.....	15
Öffentliche Sicherheit	16
Justiz.....	17
Sport.....	18
Kultur und Medien.....	19
Bildung, Jugend und Familie	20
Wissenschaft und Forschung	21
Wirtschaft	22
Verwaltung	23
Haushalt und Finanzen.....	24
Berlin in Deutschland und in Europa.....	25
Die Zusammen-arbeit in der Regierung	26
Die Bürgermeisterin.....	27
Der Senator für Kultur.....	28
Die Senatorin für Gesundheit	29
Die Senatorin für Soziales	30
Die Senatorin für Bildung	31
Das Heft hat gemacht.....	32
Kontakt	32
Bild-nachweise.....	33

Warum wir das Heft gemacht haben

Berlin ist eine tolle Stadt.

Viele unterschiedliche Menschen leben in Berlin:
Menschen mit verschiedenen Kulturen und Religionen,
Menschen aller Geschlechter,
arme und reiche, junge und alte Menschen
und Menschen mit Beeinträchtigungen.

Sehr viele Menschen mit geistiger Beeinträchtigung leben in Berlin.
Wir sind Bürger und Bürgerinnen dieser Stadt.
Die Politik betrifft auch uns.

Wir möchten wissen:
Welche Pläne hat die Regierung bis 2026?
Welche Ziele sollen erreicht werden?

Gute Informationen sind wichtig.
Wir brauchen Einfache und Leichte Sprache.
Erst wenn wir alles verstehen, können wir teilhaben.
Wir möchten nicht ausgeschlossen werden.
Wir möchten mitbestimmen!

Berlin ist die Hauptstadt der Zukunft.
Sie soll vielfältig, gerecht und barrierefrei sein.



Sascha Ubrig
Interessenvertreter
Lebenshilfe Berlin



Christian Specht
Mitglied im Vorstand
Verein Lebenshilfe Berlin



Die neue Berliner Regierung

Im September 2021 haben alle Berliner und Berlinerinnen das neue Berliner Parlament gewählt.

Das Parlament vertritt alle Berliner und Berlinerinnen.

Das Parlament bestimmt die Politik für Berlin.

In Berlin heißt das Parlament Abgeordnetenhaus.

Im Abgeordnetenhaus, sitzen alle gewählten Parteien.



Die Parteien mit den meisten Stimmen bilden eine neue Regierung .

Seit Dezember 2021 hat Berlin eine neue Regierung.

In der Regierung sind die SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke.



Man sagt auch **Rot-Grün-Rote**-Regierung.

Denn jede Partei hat eine Farbe.

Wir schreiben in diesem Text immer die neue Regierung.

Die neue Regierung hat viel miteinander gesprochen.
Sie hat sich überlegt:

- Was ist uns wichtig?
- Welche Ziele haben wir bis zum Jahr 2026?

Die neue Regierung hat ihre Ziele
in einen Vertrag geschrieben.
Der Vertrag heißt Koalitions-vertrag.

Koalition bedeutet:
Mehrere Parteien bilden eine Regierung.

Der Koalitions-vertrag

Was steht im Koalitions-vertrag?
Dort stehen alle Ziele der neuen Regierung
für die nächsten 5 Jahre.



Das sind die wichtigsten Ziele:

- Alle Menschen in Berlin sollen die gleichen Möglichkeiten haben.
- Alle Menschen in Berlin sollen überall mitmachen können.
- Berlin will das Klima und die Umwelt schützen.

Auf den nächsten Seiten können Sie die Ziele
für die einzelnen Bereiche lesen.



Die Stadt, Bauen und Miete

Berlin hat zu wenig Wohnungen.
Viele Wohnungen sind zu teuer.
Es gibt zu wenig barriere-freie Wohnungen.

Die neue Regierung möchte

- mehr Wohnungen bauen.
- mehr Wohnungen für Menschen mit wenig Geld bauen.
- mehr barriere-freie Wohnungen bauen.



Arbeit

In Berlin sind viele Arbeitsplätze nicht besetzt.
Es gibt zu wenig Personal mit einer guten Ausbildung.
Manche Menschen bekommen nur wenig Geld für ihre Arbeit.
Nur wenige Menschen mit Beeinträchtigung arbeiten
auf dem ersten Arbeitsmarkt.

Die neue Regierung möchte

- mehr Personal mit guten Ausbildungen.
- einen guten Lohn für alle Menschen.
- mehr Ausbildungen für Menschen mit Beeinträchtigung.
- mehr Menschen mit Beeinträchtigung auf dem ersten Arbeitsmarkt.



Soziales und Inklusion

Berlin soll sozialer und inklusiver werden.

Die neue Regierung möchte

- mehr Beratung für arme Menschen und Menschen mit Beeinträchtigung.
- Wohnungen für obdachlose Menschen.
- die Fahr-dienste und den Verkehr barriere-freier machen.
- das Sozial-Ticket erhalten.
- dass das Leben für alle Menschen in Berlin besser wird.
- dass die Behörden besser zusammen arbeiten.
- Berlin inklusiver machen.
Alle Menschen sollen überall dabei sein.



Gesundheit und Pflege

Die Gesundheit aller Berliner und Berlinerinnen ist wichtig.
Ihre Gesundheit soll gefördert und erhalten werden.
Arzt-praxen und Kranken-häuser sollen alle Menschen gut versorgen.
Kranke Menschen sollen gut gepflegt werden.

Die neue Regierung möchte

- mehr Personal in Praxen und Kranken-häusern.
- die Pflege unterstützen.
- dass Kranken-häuser mehr Geld bekommen.
- dass Menschen mit Beeinträchtigung mehr Unterstützung im Kranken-haus erhalten.
- Arzt-praxen und Kranken-häuser sollen barriere-frei sein.
Alle Menschen sollen gleich-behandelt werden.



Klima und Energie

Das Klima wird immer wärmer.

Man sagt dazu Klima-wandel.

Klima-wandel entsteht auch durch Menschen, Fabriken und viel Verkehr.

Die neue Regierung möchte

- das Klima schützen.
- bessere Fabriken für Strom und Gas errichten.
- mehr Strom durch Sonnen-licht und Wind gewinnen.
- mehr Elektro-Autos.



Umwelt und Tierschutz

Die Umwelt in Berlin soll besser werden.

Die Umwelt ist die Natur.

Dazu gehören Bäume, Pflanzen und Tiere.

Die neue Regierung möchte

- weniger Müll in Berlin.
- mehr Natur-schutz.
Gärten und Wälder sollen geschützt werden.
- mehr saubere Luft.
Es soll weniger Autos geben.
Es soll mehr Elektro-Autos geben.



Verbraucher·schutz

Verbraucher sind Personen, die etwas kaufen oder benutzen.

Verbraucher sollen besser geschützt werden.

Verbraucher können sich beraten lassen.

Dafür gibt es die Verbraucher·zentrale.

Die neue Regierung möchte

- das Essen in Kitas, Schulen und Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung verbessern.
- dass die Verbraucher·zentrale die Verbraucher besser unterstützt.



Verkehr

In Berlin gibt es zu viel Verkehr.
Zu viele Autos fahren in Berlin.
Das ist nicht gut für die Umwelt.
Fahrrad-fahren in Berlin ist oft gefährlich.

Die neue Regierung möchte

- mehr Fahrrad-wege und Fahrrad-parkplätze.
Fahrrad-fahren muss sicherer werden.
- dass Bus und Bahn öfter fahren.
Es soll mehr Halte-stellen geben.
- Menschen mit Beeinträchtigung sollen Bus und Bahn
besser nutzen können.
Bus, Bahn und Halte-stellen sollen barriere-frei sein.



Menschen aus anderen Ländern

In Berlin leben viele Menschen aus vielen Ländern.
Manche Menschen mussten aus ihren Ländern fliehen.
Alle Menschen in Berlin sollen gut zusammenleben.

Die neue Regierung möchte

- Menschen aus anderen Ländern helfen.
Sie sollen gut in Berlin leben können.
Sie sollen Wohnungen bekommen.
Sie sollen in Berlin arbeiten können.
- dass alle Menschen in Berlin zur Wahl gehen dürfen.
Dabei ist es egal aus welchem Land sie kommen.



Offene Gesellschaft

Alle Menschen in Berlin haben die gleichen Rechte.
Alle Menschen sollen gut miteinander leben.

Die neue Regierung möchte

- Frauen besser vor Gewalt schützen.
- alle Menschen gleich gut behandeln.
Dazu gehören:
Frauen und Männer,
Menschen mit und ohne Beeinträchtigung,
Schwule und Lesben und
Menschen aus anderen Ländern.
- dass der Schutz aller Menschen im Gesetz steht:
im Landes-gleich-stellungs-gesetz und
im Landes-anti-diskriminierungs-gesetz.



Öffentliche Sicherheit

Alle Menschen in Berlin sollen sicher leben.
Menschen sollen schnell Hilfe bekommen.

Die neue Regierung möchte

- mehr Polizisten.
Die Polizei soll besser unterstützt werden.
- Verbrecher besser bekämpfen.
Opfer sollen mehr Hilfe bekommen.
- die Arbeit der Feuerwehr besser unterstützen.



Justiz

Die Berliner Gerichte sollen schneller und besser arbeiten.
Kinder sollen vor Gericht mehr Rechte haben.

Die neue Regierung möchte

- mehr Personal für die Gerichte.
- die Rechte für Kinder bei Gewalt und Missbrauch stärken.
- die Menschen mehr bei ihren Rechten vor Gericht unterstützen.



Sport

In Berlin finden im Jahr 2023 die Special Olympics statt. Alle Menschen sollen gemeinsam Sport machen können.

Die neue Regierung möchte

- mehr Sport-angebote für Frauen, Kinder und Menschen mit Beeinträchtigung.
- einen Inklusions-sportpark.
Dort können alle Menschen mit und ohne Beeinträchtigung Sport machen.
- Sport-vereine mehr unterstützen.
- die Teilhabe und Inklusion für alle Menschen beim Sport verbessern.
Die Special Olympics sollen dabei helfen.



Kultur und Medien

In Berlin gibt es viele Kultur-angebote,
zum Beispiel Theater, Museen, Opern, Kinos, Clubs und Bibliotheken.

Die neue Regierung möchte

- alle Kultur-angebote unterstützen.
- dass Menschen mit Beeinträchtigung überall mitmachen können.
- dass Menschen mit wenig Geld billige Tickets bekommen.
- Musik-schulen und Bibliotheken fördern.

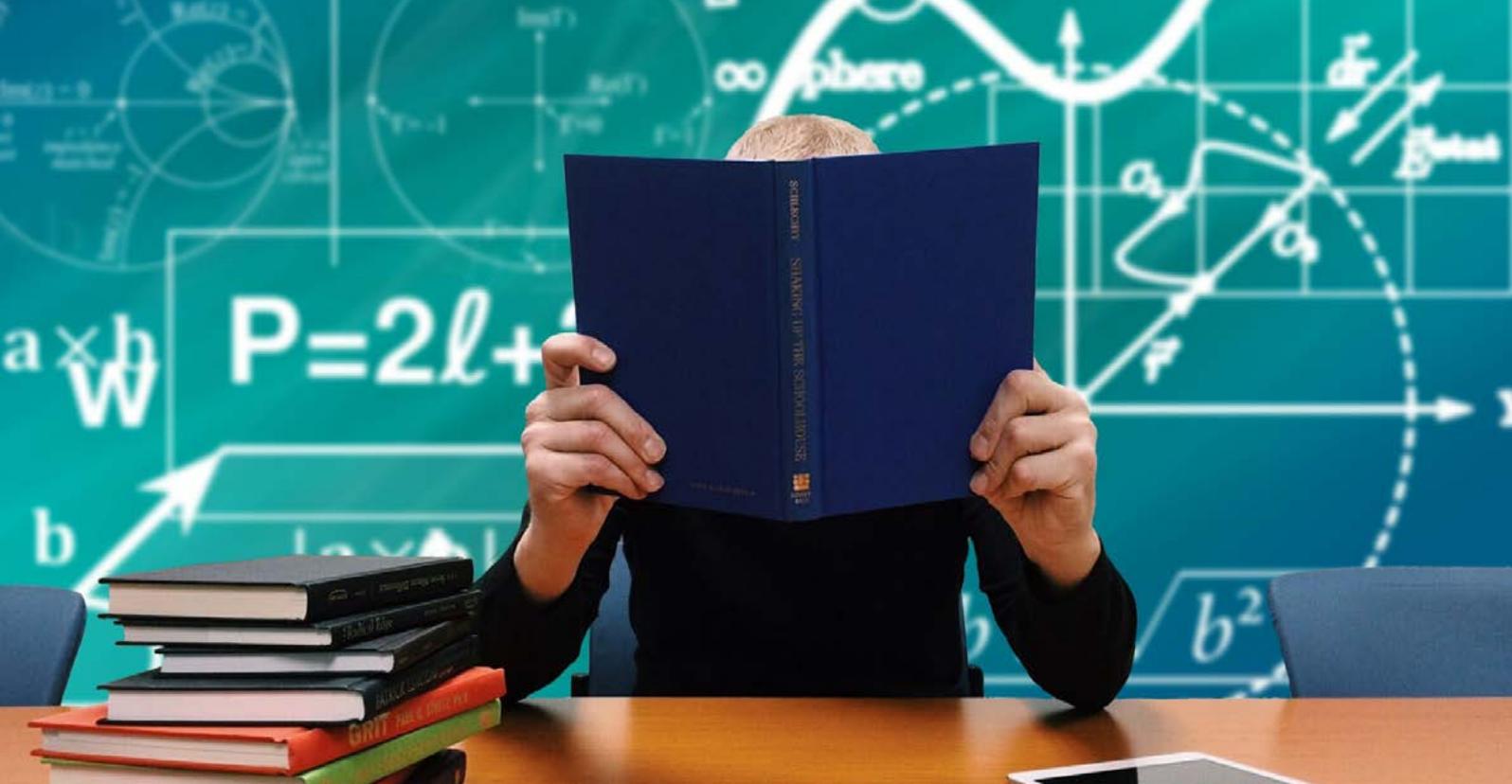


Bildung, Jugend und Familie

Alle Kinder und Jugendlichen in Berlin sollen gut betreut werden.
Alle sollen in der Schule die gleichen Möglichkeiten haben.
Jugend-ämter sollen Kinder und Jugendliche unterstützen.
Jugend-ämter sollen auch bei Problemen in der Familie unterstützen.

Die neue Regierung möchte

- mehr Kitas und Schulen.
- die Angebote in der Kita verbessern.
- kostenlose Kitas.
- Pflege-familien besser unterstützen.
- die Rechte von Kindern und Jugendlichen stärken.
- mehr Lehrer in den Schulen.
- Kinder mit und ohne Beeinträchtigung sollen gemeinsam in einer Schule lernen können.
- Schulen sollen mehr digitale Angebote haben.



Wissenschaft und Forschung

Berlin hat viele Universitäten.
Dort lernen viele Menschen.
Sie heißen Studenten.
Viele Menschen arbeiten auch dort.
Sie unterrichten und forschen.

Die neue Regierung möchte

- mehr Personal an den Universitäten.
- die Forschung fördern.
- die Universitäten digitaler machen.
- die Studenten unterstützen.
Sie sollen mehr Geld zum Studieren bekommen.
Sie sollen besser lernen können.



Wirtschaft

Wirtschaft ist alles, was Menschen mit Geld machen.
Berlin hat viele Wirtschafts-unternehmen,
zum Beispiel Firmen, Gaststätten, Einkaufs-center und Handwerker.
Es gibt auch einen großen Flughafen.
Viele Menschen besuchen Berlin.

Die neue Regierung möchte

- die Wirtschaft fördern und unterstützen.
- neuen Firmen helfen.
- den Flughafen verbessern.
- mehr Angebote für Menschen, die Berlin besuchen.



Haushalt und Finanzen

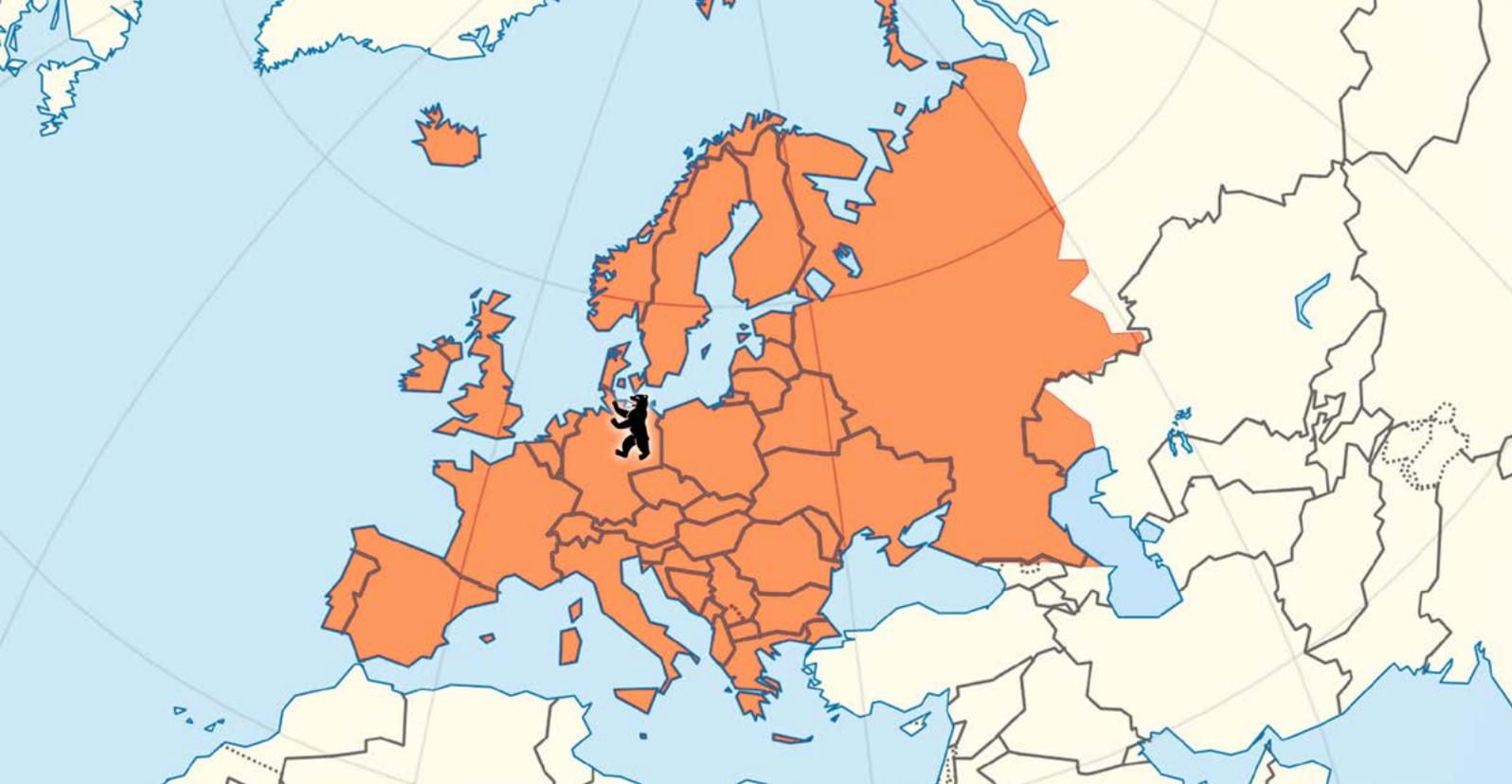
Berlin hat viele Schulden.

Corona und die Pandemie haben viel Geld gekostet.

Trotzdem braucht Berlin viele neue Angebote.

Die neue Regierung möchte

- keine neuen Schulden für Berlin.
- Schulen bauen und reparieren.
- Wohnungen bauen.
Dafür soll auch Land gekauft werden.
- den Menschen und den Firmen helfen.
Viele haben durch Corona wenig Geld bekommen.
Sie sollen unterstützt werden.



Berlin in Deutschland und in Europa

Berlin ist die Hauptstadt von Deutschland.

Berlin ist eine Stadt in Europa.

Die neue Regierung möchte

- in Deutschland mit allen gut zusammen-arbeiten.
Zum Beispiel mit der Bundes-regierung.
und vor allem mit dem Bundesland Brandenburg.
- sich mit anderen Ländern austauschen.
- sich überall für Menschen-rechte einsetzen.



Die Zusammen·arbeit in der Regierung

Die Parteien in der Regierung wollen gut zusammen·arbeiten, zum Beispiel im Abgeordneten·haus.

Alle Parteien arbeiten für die Ziele im Koalitions·vertrag.
Für die verschiedenen Ziele sind die Senats·verwaltungen verantwortlich.
In Berlin gibt es 10 Senats·verwaltungen.
Alle zusammen sind der Senat von Berlin.
Auch die Bürgermeisterin von Berlin gehört dazu.

Die regierende Bürgermeisterin von Berlin ist von der SPD.
Sie heißt Franziska Giffey.
Sie hat zwei Stellvertreter.
Die Stellvertreter heißen auch Bürgermeister.
Franziska Giffey arbeitet mit einem Bürgermeister der Linken zusammen
und einer Bürgermeisterin von Bündnis 90/ Die Grünen.

Auf den nächsten Seiten stellen wir
die Bürgermeisterin und 4 wichtige Senatoren vor.



Die Bürgermeisterin

Sie heißt Franziska Giffey.

Sie ist von der Partei SPD.

Sie ist verheiratet und hat einen Sohn.

Sie ist schon lange Politikerin.

Sie war Bürgermeisterin von Neukölln und Ministerin.

Kontakt:

Jüdenstraße 1
10178 Berlin

 030 9026 0

 Die-Regierende-Buergermeisterin@senatskanzlei.berlin.de



Der Senator für Kultur

Er heißt Klaus Lederer.

Er ist von der Partei Die Linke.

Er ist seit 2018 verheiratet.

Er trägt fast nur schwarze Kleidung.

In seiner Freizeit macht er Musik.

Schon seit 2003 arbeitet er im Abgeordneten-haus.

Seit 2016 ist er Senator für Kultur und Europa.

Als Senator für Kultur fördert er Kultur-projekte.

Kontakt:

Brunnenstraße 188-190
10119 Berlin

 030 90228 200

 post@kultur.berlin.de



Die Senatorin für Gesundheit

Sie heißt Ulrike Gote.

Sie ist von der Partei Bündnis 90 / Die Grünen.

Sie ist verheiratet und hat 3 Kinder.

Sie war lange Zeit Abgeordnete im Bayrischen Landtag.

Als Senatorin für Gesundheit kümmert sie sich um die Corona-Politik.

Kontakt:

Oranienstraße 106
10969 Berlin

 030 9028 0

 ulrike.gote@sengpg.berlin.de



Die Senatorin für Soziales

Sie heißt Katja Kipping.

Sie ist von der Partei Die Linke.

Sie ist verheiratet und hat eine Tochter.

Sie ist schon sehr lange Politikerin.

Sie will, dass Internet-seiten von Behörden barrierefrei sind.

Sie will, dass jeder Mensch ein Gerät hat,
mit dem man ins Internet kann.

Als Senatorin für Soziales

fördert sie die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigung.

Kontakt:

Oranienstraße 106
10969 Berlin



030 9028 1130



senatorin@senias.berlin.de



Die Senatorin für Bildung

Sie heißt Astrid-Sabine Busse.

Sie ist von der Partei SPD.

Sie hat lange als Schul-leiterin in Berlin-Neukölln gearbeitet.

Als Senatorin für Bildung

ist sie für alle Berliner Schulen und Kitas verantwortlich.

Kontakt:

Bernhard-Weiß-Straße 6
10178 Berlin



030 90227 5050



post@senbjf.berlin.de

Das Heft hat gemacht

Lebenshilfe Berlin e.V.
Heinrich-Heine-Str. 15
10179 Berlin

Text-auswahl: Wencke Pohle, Referentin für Sozial-politik
Übertragen in Leichte Sprache: Doreen Kuttner
Auf Leichte Sprache geprüft: Sascha Ubrig und Christian Specht

Berlin, April 2022

Kontakt

Sascha Ubrig
Büro für Selbstvertretung
Verein Lebenshilfe Berlin
Heinrich-Heine-Straße 15



 030 82 99 98 158

 sascha.ubrig@lebenshilfe-berlin.de

 www.lebenshilfe-berlin.de

Mehr Infos über uns auf Twitter und Instagram:



Bild·nachweise

1. Koalitionsvertrag zwischen Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Landesverband Berlin, Bündnis 90/Die Grünen Landesverband Berlin, DIE LINKE. Landesverband Berlin über die Bildung einer Landesregierung für die Legislaturperiode 2021–2026 (Titellogo)
2. Logo Leichte Sprache, © European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe. More information at www.inclusion-europe.eu/easy-to-read
3. Das Rote Rathaus, Duden-Dödel, Wikimedia Commons
4. Sascha Ubrig, Foto: Florian von Ploetz
5. Christian Specht, Foto: Florian von Ploetz
6. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin, Foto: Sandro Halank
7. Berliner Bär, Ottfried Neubecker, Public domain, via Wikimedia Commons
8. Logo SPD
9. Logo Bündnis 90/Die Grünen
10. Logo Die Linke
11. Vertrag, Bild: Budikai, Pixabay
12. Bauen, Bild: ALles, Pixabay
13. Arbeit, Inklusion, Foto: Andi Weiland, Gesellschaftsbilder
14. Berlkönig, rollstuhlgerecht, Foto: Andi Weiland, Gesellschaftsbilder
15. Arzt und Patient, Foto: herbert11Tintim, Pixabay
16. Solarenergie, Foto: Gerhardt12, Pixabay
17. Wald, Foto: Antranas, Pixabay
18. Suppe, Foto: RitaE, Pixabay
19. Fahrradweg, Foto: MelSi, Pixabay
20. Geflüchteter junger Mann, Foto: fsHH, Pixabay
21. Gänseblümchen, Foto: neelam279, Pixabay
22. Polizei, Foto: eignatik17, Pixabay
23. Justiz, Bild: Mohamed Hassan, Pixabay
24. Special Olympic athletes compete in a race, during the Special Olympics, on Fort Gordon, Ga., Mar 100324-A-NF756-009, Frank H. Carter
25. Jens Friebe: „Der Ring“, Pop-Kultur Festival 2019, © Andi Weiland, Gesellschaftsbilder.de
26. Inklusion, Sophie-Scholl-Schule, © Andi Weiland, Gesellschaftsbilder
27. Studium, Foto: Alexas, Pixabay
28. Wirtschaft, Foto: Jarmoluk, Pixabay
29. Antrag, Foto: Krissie, Pixabay
30. Geldscheine, Foto: martaposemuckel, Pixabay
31. Europakarte (bearbeitet): TUBS, Wikimedia Commons
32. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin, © Sandro Halank, Wikimedia Commons
33. Franziska Giffey, © Sandro Halank, Wikimedia Commons
34. Klaus Lederer, © Sandro Halank, Wikimedia Commons
35. Ulrike Gote, © Sandro Halank, Wikimedia Commons
36. Katja Kipping, © Superbass, Wikimedia Commons
37. Astrid-Sabine Busse, © SenBJF

